

Erledigt

alte Teile für neue Zwecke

Beitrag von „Fredde2209“ vom 6. Januar 2017, 16:03

Die DSDT.aml ist eine Datei, welche sich normalerweise im Bios wiederfindet. Sie speichert alle möglichen Daten über die Verbaute Hardware auf dem Mainboard. Allerdings sind die Standards dafür bei macOS anders als bei normalem Windows. Linux patcht sich diese soweit ich weiß selber und Windows ist es völlig egal wie die ist. Aber bei macOS ist es gut einige Anpassungen vorzunehmen. Zum Beispiel ist es sinnvoll einige "Geräte-Namen" zu ändern. Bei Laptops ändern man oft den Eintrag GFX0 zu iGPU um, sodass das System die Interne (CPU) von der anderen Grafikkarte unterscheiden kann. Da gibt es eben einige andere Dinge noch, die sinnvoll sind zu ändern bzw anzupassen. Allerdings lassen sich darüber ebenfalls noch Patches einbauen. Zum Beispiel kann man eine Layout-ID Eintragen, sodass man später mit nur einer einzigen Kext (AppleALC.kext) und den originalen Treibern von Apple (AppleHDA.kext) Ton bekommen kann. Und das habe ich bei der DSDT.aml gemacht. Eigentlich wollte ich ein Ozmosis Bios bauen, allerdings ist nicht genügend Platz im ROM um alle Dateien einzufügen. Daher habe ich dann einfach die DSDT.aml extrahiert und diese eben gepatcht, damit das herunterladen nicht ganz umsonst war 😊

Bei Clover kannst du sie auf die EFI Partition unter EFI/CLOVER/ACPI/patched legen. Der Vorteil: Je mehr Patches du in der DSDT.aml hast, umso weniger brauchst du in Clover selber. Dies kann einen gewissen Geschwindigkeits-Boost bringen und ist daher eigentlich sehr zu empfehlen. Wenn du immer noch fragen hast, dann hättest du jetzt die gute Gelegenheit!